

Buchstäblich über sich hinaus geflogen

LEICHTATHLETIK Mit so einem Start in die Hallensaison hatte Linus Schmidt nicht gerechnet.

HERSBRUCK - Mit einem Paukenschlag startete Linus Schmidt (SV Hohenstadt) in die Hallensaison. Bei den nordbayerischen Meisterschaften im Hochsprung pulverisierte er seinen Rekord um sechs Zentimeter und begeisterte die Zuschauer mit 1,87 Meter. Dabei übersprang der seine Größe um satte zehn Zentimeter.

Ebenfalls auf dem Treppchen der Klasse MU18 landete mit ordentlichen 1,75 Metern Tim Bleisteiner (TV Hersbruck) als Dritter. Bei Sven Buchwald (TVH) lief dagegen in der Klasse MU20 noch nicht alles rund, so dass er sich mit 1,70 Metern und Platz vier zufriedengeben musste.

Zwar war es bei Hanna Rummer (TVH) nicht das Absprungbein, trotzdem nötigte sie ein Bänderanriss im Knöchel seit Dezember zu einer Zwangspause. Dennoch stellte sie sich mit nur fünf Schritten Anlauf der WU18 und überzeugte als Fünfte mit 1,51 Metern. Nach langwierigen Knieproblemen konnte sich Lina Stahl (TVH) in der Klasse W14 ihrer Bestleistung nähern. Mit guten 1,40 Metern erreichte sie den neunten Platz.

BERND BUCHWALD



Mit seiner Leistung landete Tim Bleisteiner (TV Hersbruck) auf dem Podest bei den nordbayerischen Meisterschaften.